

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de

Cornelia Pläskén: Exzessive Mediennutzung – Medienabhängigkeit

Beitrag aus Heft »2015/03: Digitale Medienwelt: Werte und Verwertung«

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (BAJ) hat ein neues Dossier zum Thema „Exzessive Mediennutzung – Medienabhängigkeit. Eine Aufgabe des erzieherischen Jugendschutzes“ veröffentlicht. Es beschäftigt sich mit der Problematik der teilweise exzessiven Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen. Neben der Ergebnisdarstellung verschiedener empirischer Studien zur Thematik beinhaltet das Dossier auch pädagogische Empfehlungen zum Umgang mit exzessiver Mediennutzung.

Die BAJ gibt als Hilfestellung zur Einschätzung exzessiver Mediennutzung eine Reihe von Fragen an die Hand, denen unter anderem in einer Beratung betroffener Familien nachgegangen werden kann. Besorgten Eltern wird empfohlen sich zunächst an Erziehungs- und Familienberatungsstellen zu wenden. Bei deutlich sichtbaren pathologischen Verhaltensweisen können sie direkt Suchtberatungsstellen aufsuchen. Abschließend wird auf relevante Literatur (z. B. EXIF-Studie), Ansprechpartner (z. B. Jugendschutz-Landesstellen) und Projekte hingewiesen.

www.bag-jugendschutz.de